

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1775

22.5.1775 (No. 21)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-974140](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-974140)

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen.

Montag, den 22. May 1775.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

1) Den 30sten dieses sollen des Canzelley-Rath Bruns sen. Creditores, ihre Credita behörig profitiren und selbige zugleich im Termino sub pōna perpetui silentii zu liquidiren schuldig und gehalten seyn.

Oldenburg ex Cancellaria, den 18ten May 1775.

2) Es hat Oltmann Lürs, Hausmann zu Bockel, mit seinen Curatores, den von seinem Vater angekauften und seinem Bruder Johann Lürs, in dem väterlichen Testament bereits vermachten zu Bockel belegenen sogenannten Zellberg, an gedachten seinen Bruder Johann Lürs überlassen und übertragen.

Die Angabe ist den 21sten Jun. a. c., beyrn Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte.

3) Johann Christopher Grüber und dessen Ehefrau, sind gesonnen, ein von Hinrich Lürkings Wittwe angeerbtes zu Beckhausen belegenes Haus, imgleichen von der von Hinrich Stoffelmann angekauften Kötherey, zwey kleine vorne in Beckhausen liegende Gärten und einen Kamp, von etwa 14 Scheffel Saat Einfall, am 20sten Jun. in ihrem Hause, zu Beckhausen, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 19ten Jun. a. c., beyrn Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte.

4) Ueber des Havo Anthon Scollen Ehefrauen, Hausmannin in der Abbehauser Bogten, sämtliche Güter, entsteht Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Oed. Igdnischen Landgerichte, der Conkurs.

(1) Die Angabe ist den 13ten Jun. (2) Deduction den 3ten Jul. (3) Priorität-Urtheil den 24sten Jul. (4) Vergantung oder Löse den 4ten Sept. a. c.

5) Es soll niemand, mit dem Gerd Ficke, Hausmann zu Edeweg, ohne Einwilligung der über ihn zu bestellenden Curatoren, einige nachtheilige Handlungen pflegen, oder ihm etwas borgen oder anleihen.

6) Wierer Louisa Meinen Wittwe, Kötheria zu Hollwege, im Amte Apen, ist Schuldenhalber, beyrn Hochfürstl. Neuenburgischen Landgerichte, der Conkurs erkannt.

(1) Die Angabe ist den 19ten Jun. (2) Deduction den 3ten Jul. (3) Priorität-Urtheil den 18ten ejusd. (4) Vergantung oder Löse den 2ten Sept. a. c.

7) Es ist der zur Vergantung und Löse in des Schulhalters Johann Hinrich Hibbelers, zu Lungeln, Conkurs-Sache, auf den 7ten Jun. angeetzte Terminus, bis zum 14ten ejusd. hinausgesetzt.

8) Weyl. Keeneri Wilms Kluder Vermund, Johann Wilms, ist gesonnen seiner Wittillen zu Dürcke in Lanamorde, Kirchspiel, belegene Klone

in Johann Hinrich Mählmanns Wittwen Behausung, zu Kuhwar-
den, verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 15ten Jun. a. c., beyrn Hochfürstl. Devel-
gönnischen Landgerichte.

9) Demnach diejenigen Vergantungs-Gelder, so aus des von hier gere-
seten Gerichts-Anwaltes Maas und dessen Ehefrauen zurückgeblieben
sind und nachher verkauften Sachen gelöst worden, unter deren Credi-
tores distribuiret werden sollen, und dazu Terminus auf den 13ten
Jun. angesetzt worden: So wird solches hiedurch bekannt gemacht,
und sollen diejenigen, welche an diese Vergantungs-Gelder Ansprache
zu machen vermeinen und ihre Befriedigung daraus zu erhalten
gedenken, solche ihre Forderung auf den 12ten Jun., beyrn Hoch-
fürstl. Develgönnischen Landgerichte, sub pöna juris gehörig angeben
und bescheteln.

10) Demnach die aus des wensland Hinrich Nicolaus Wulf, Verlassens-
schaft gelöseten Vergantungs-Gelder unter dessen Creditores distribui-
ret werden sollen, und dazu Terminus auf den 29sten Jun. ange-
setzt werden: So wird solches hiedurch bekannt gemacht, und sollen
diejenigen, welche an solche Vergantungs-Gelder Ansprache haben
und ihre Befriedigung daraus wahrzunehmen gedenken, ihre Forde-
rungen auf den 13ten Jun., beyrn Hochfürstl. Develgönnischen Land-
gerichte, sub pöna juris gehörig angeben und bescheteln.

10) Diejenigen, welche zu Erbauung einer neuen steinernen Brücke, im
Wechloper Felde, die Materialien liefern, auch die Arbeit verrichten
wollen, können sich am nächstkünftigen Freytag, als den 26sten
dieses Monats May, des Nachmittags gegen zwey Uhr, im neuen
Hause vor dem heiligen Geist Thor einfinden und nach Gefallen
fordern, auch wenn es Ihnen gefällig, vorher den Bestick bey mir,
dem Cammer-Rath Zedellus, einsehen.

Oldenburg, den 20sten May 1775.

H. H. Zedellus.

11) Diejenigen, welche den Unterhalt eines Delinquenten Kindes anneh-
men wollen, können sich am nächstkünftigen Freytag, als den 26sten
dieses Monats May, des Vormittags um zehn Uhr, bey mir, dem
Cammer-Rath Zedellus einfinden, und nach Gefallen fordern.

Oldenburg, den 20sten May 1775.

H. H. Zedellus.

1) Es sollen des seel. Herrn Magister Hansmanns, nachgelassene grösstens-
theils theologische und philosophische Bücher, am 30sten May d. J.
und folgenden Tagen, in dem Wirthshause zum weissen Ross, zu
Barel, meistbietend verkauft werden, da denn auch zugleich ein Reits-
pferd zum Verkauf angesetzt werden soll.

Oldenburger Getraide-Preise.

Thüringer Weizen,	136	Rthlr. 12'or.	Butjad. weisser Haber,	—	Rthlr. 12'or.
Wurster	134	—	schwarzer	—	—
getrockneter Roggen,	97	—	Bohnen	—	—
Pommerscher	93	—	Erbfen, weisse	92	—
Fremder Wintergerst,	57	—			

II. Privatsachen.

- 1) Beyl. Tischler Amtmeisters Günter, an der Haaren Straffe stehendes Haus, ist mit dem Antritt Michaelis a. c. zu verheuern und können Liebhaber sich bey dem Becker Amtmeister Pape melden.
- 2) Der Wachtmeister Puestus, zu Wildeshausen, will seine daselbst an der Huntebrücke zur Wirthschaft sehr wohl gelegenes Haus, worinn vier Stuben, nebst dem geräumigen Stall zu 40 Pferden, und dahinter belegenen Garten verkaufen.
- 3) Die Wittwe Köstern will ihr an der langen Straffe stehendes bisher von dem Tanzmeister Klein, bewohntes mit verschiedenen guten Stuben einer Pumpe und zwey guten Kellern versehenes Haus, imgleichen eine bequeme Stube in ihrem Wohnhause verheuern.
- 4) Zwey junge Burschen von gutem Herkommen, welche im Schreiben und Rechnen erfahren sind, suchen Condition als Bediente. In der Expedition ist nähere Nachricht zu erhalten.
- 5) Harm Johann Mehrens, auf dem Stau, verkauft holländische Dachpfannen und Backsteine, Eidammer englischen und Emderkäse, allerhand Steinzeug, frische Citronen, Pommeranzen, Apfelsinen, Laberdon, bremischen geräucherten Lachs, und französische Castanien um billige Preise.
- 6) Da in der Kirche St. Nicol. viele derselben zuständige sowohl Manns als Frauen = Stellen noch unverbeyert sind, auch verschiedene Stellen noch nicht auf der Besizer Namen umgeschrieben worden, so wird von dem Provisore gedachter Kirche, Herrn Gerhard v. Harten kund geihan, daß solche Stellen für eine billige Heuer zu erhalten, auch die verabsäumte Umschreibung nächstens geschehen müsse.
- 7) Dem Frerich Haven, zum Bleyersande, ist am 30sten April ein Knecht, der sich den Namen Johann Friederich Wienholt und aus dem Colmar gebürtig zu seyn vorgegeben, mit den von dem Dienstherrn ihm geschenkten Kleidern entwichen. Wer von dem Aufenthalt dieses Menschen dem gedachten Hagen, sichere Nachricht ertheilet, erhält eine gute Belohnung.
- 8) In der Nacht vom 14. auf den 15ten May, sind aus des Herrn Pastor Biechmann zum Seefeldt Garten, fast alle vorhandene Blumen gestohlen worden. Da dem Publico daran lieget, den Dieb zu erfahren, so werden alle diejenige, denen umgepflanzte Winter - Leucojen, Stauden Gewächse, Aloe, Tuberosen, welche an den weissen Blättern und Blütknospen deutlich zu erkennen, zum Verkauf gebracht seyn möchten, sehr ersuchet, dem gedachten Herrn Pastor Biechmann davon Anzeige zu thun. Ihr Name bleibt verschwiegen.
- 9) Einem Schwelnkäufer sind sechs Schweine, die derselbe in der Bogten Oldenbrock gekauft, und an beyden Seiten mit einem Schnitt in den Haaren bemerkt sind, entstrichen. Wer dem Johann Beckhusen, zum Lonerberge, sichere Nachricht davon geben kann, erhält eine gute

10) In der oben gemeldeten Hansmannschen Vergantung wird der Zahlungs-Termin auf Martino bestimmt.

11) Herr Johann Heinrich Schlömann hieselbst, verkauft jetzt unter andere neu angekommenen Waaren folgendes in beigefügten Preisen, als seine St. Domingo Caffee zu 13 Grote; Martinique dito zu 14 und 15 Grote; Candies zu 14, 15 und 16 Grote; feinen Melis in Hüten, zu 13 Grote; feinen Canarien-Zucker zu 17 Grote; des Pfund Thee von 48 bis 27 Rthlr.; neuen Carolinet Reiß 20 Pfund zu 1 Rthlr.; neue fransche Pflaumen 22 Pfund zu 1 Rthlr.; Salz den Sack zu 1 Rthlr. 30 Grote; der Scheffel zu 18 Grote; frische Zitronen wie auch andere Gewürz-Waaren um einen billigen Preis; nichtweniger besten schweren getrockneten Rocken, den er directe aus der Ostsee (und nicht von Hamburg) erhalten, und dessen bey dem ersten gunstigen Winde noch mehr erwartet wird.

12) Es sollen am 8ten Jun. h. a., des Nachmittags um zwey Uhr, im Pferdemarkt vor Oldenburg, bey dem neuen Hause, eine beträchtliche Anzahl Kühe und Pferde, welche auf publique Landes-Gefälle angepfändet worden, öffentlich, an den Meistbietenden, durch den Herrn Auctionsverwalter Messing verkauft werden; woselbst man die Liebhaber erwartet.

13) Nachdem der vormals hiesige Einwohner Dietrich Lambrecht nachgesuchet, folgendes ihm gehörendes Saak- und Garten-Land, meistbietend zu verkaufen, und zugleich alle diejenigen, welche noch Forderung an ihm haben, edictaliter zu citiren, und dem zu beyden Terminis auf den 10ten Jun. den Sonnabend nach Pfingsten angeleget ist; So werden nicht allein alle und jede, welche an besagten Dietrich Lambrecht ex quocunque capite einige Forderung und Anspruch haben, hiemit edictaliter citiret und vorgeladen, gedachten Tages, Morgens um 9 Uhr, mit ihren Forderungen bey hiesigem Königl. Amte sich zu melden, und die etwa habende Documenta und andere Beweißhümer bezubringen, sondern es können sich auch diejenigen, welche zu vorgemeldeten Grund-Stücken Lust haben, alsdenn melden und gewärtigen, daß dem Meistbietenden nach Befinden der Zuschlag geschehe.

Wildeshausen, den 12ten May 1775.

Königl. Churfürstl. Beamte.

Hinüber.

G. J. Voigt.

Am 16ten dieses ist der Schulhalter Didde Hinrichs wegen der frevelhafter Weise seinem Vorgetreten öffentlich gerichtlich zugefügten groben Beleidigungen zu einjähriger Zuchthausstrafe condemniret, solche Strafe auch bereits vollzogen worden.